

PROJEKT 2 (25%)

SOZIALWERK IN RUMÄNIEN

Tim ist 17 Jahre alt. Er hat Down-Syndrom und besucht den Club *Impreuna* des Sozialwerks Veritas in Sighișoara, Rumänien. Tim ist immer fröhlich und schafft es stets, auch anderen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Für die Gefühle anderer ist er sehr sensibel. Das war nicht immer so. Als er vor zwei Jahren begann, das Veritas-Programm für Menschen mit Behinderung zu besuchen, wollte er bei keiner Aktivität mitmachen und lehnte alles ab. Jetzt überrascht er die Mitarbeiter mit seinen Leistungen und seiner Hilfsbereitschaft. Er liebt Musik und Fußball und hat im Förderunterricht bereits die ersten Grundlagen zum Schreiben gelernt.



Das Sozialwerk Veritas dient seit fast 30 Jahren den Bedürftigsten: Menschen mit Behinderung, Senioren, Kindern und Jugendlichen aus sozial schwachen Familien. Knapp 150 Personen finden hier täglich einen Zufluchtsort, ein offenes Ohr und verschiedenste soziale Dienste. Doch dafür braucht es natürlich auch ein Gebäude, in dem die Menschen zusammenkommen können. Das ist unter anderem das *Casa Impreuna*. Es beherbergt zwei Seniorenclubs sowie das Programm für Menschen mit Behinderung. Leider ist das Gebäude inzwischen recht baufällig. Einige Renovierungen im Innenbereich konnten

im vergangenen Jahr durchgeführt werden; für 2024 steht noch die Reparatur der Außenwand an sowie die Sanierung einer Terrasse, die von allen Klienten genutzt wird.



PROJEKT 3 (25%)

HILFSZENTRUM IN GEORGIEN

Georgien gewinnt zwar immer mehr als idyllisches Urlaubsziel an Bedeutung, aber es ist weiterhin ein sehr armes Land, das noch lange mit den Folgen der Sowjetherrschaft kämpfen wird. In dieser Situation ein Licht der Hoffnung zu sein und durch soziale Projekte einen nachhaltigen Unterschied zu machen, ist der Wunsch unserer Partner vor Ort.

Dafür wurde unter anderem vor kurzem ein *Ministry Center* in Tiflis eröffnet. Dort werden Englisch- und Spanischkurse angeboten sowie Sommerprogramme für Kinder und Jugendliche.



Außerdem dient es als Anlaufstelle mit Hilfsangeboten und Treffpunkt für Senioren und Obdachlose.



Diesen Förderern danken wir für ihre Unterstützung:



Veranstaltungstechnik



HEINZ ZIGGEL KG

GRUNDSTÜCKSVERWALTUNG • IMMOBILIEN

LAUFEN UND FEIERN
FÜR WOHLTÄTIGE ZWECKE

JOGGATHON-FEST

2024



SONNTAG 26. MAI

GOTTESDIENST 10:15 Uhr

LAUF 12 –13 Uhr

FEST 13 – 16 Uhr

Ursulinenstr. 35, 12355 Berlin



Jeder ist herzlich eingeladen, teilzunehmen: ob durchtrainierter Marathonläufer oder gemütlicher Spaziergänger, ob jung oder alt. Die Hauptsache ist, Spaß zu haben und dabei anderen zu helfen.

DEZENTRALER LAUF 26.5-2.6.

Aktuelle Infos unter:

www.joggathon-berlin.de

DER JOGGATHON

ist ein Sponsorenlauf, bei dem man als Unterstützer* (Sponsor) und/oder als Läufer mitmachen kann. Die Teilnehmer suchen sich Sponsoren, die einen Geldbetrag pro gelaufener Runde spenden.

Der Joggathon wird von der Kirche des Nazareners, einer evangelischen Freikirche, in Berlin veranstaltet und findet 2024 bereits zum **26. Mal** statt.

Jedes Jahr werden durch die erlaufenen Spenden jeweils ausgesuchte wohltätige Projekte unterstützt. Die Organisation der Hilfen wird u. a. von Helping Hands e.V. (helpinghandsev.org), einem unabhängigen Hilfswerk, in Kooperation mit der Kirche des Nazareners in Deutschland übernommen.

Im letzten Jahr nahmen **77 Läufer** teil, unterstützt von 237 Sponsoren. Sie sammelten 23.282 € für Projekte in Frankfurt a.M., Jordanien, und Sambia.

WO ANMELDEN?

Als Spendentool verwenden wir **fundoo.de**. Der QR-Code führt euch zur Projektseite, wo ihr euch als Teilnehmer registrieren könnt. Ihr erhaltet dann eine Einladungsmail mit einem Link zu eurer **persönlichen Spendenseite**. Diese könnt ihr mit einem persönlichen Text und Foto ergänzen, eure Sponsoren einladen und verwalten.

Bei Rückfragen zur Anmeldung ohne Internet sind wir erreichbar unter 0152 53 760 323.

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung.



* Aus Gründen der Lesbarkeit /Platzersparnis, verwenden wir das generische Maskulinum und meinen beide Geschlechter.

PROJEKT 1 (50%)

ERNÄHRUNGSHILFE MADAGASKAR

Charlantine ist 36 Jahre alt und Mutter von zwölf Kindern. Sie ist Bäuerin, aber auf ihren Feldern wächst nichts, weil kein Regen fällt. Sie hat kein regelmäßiges Einkommen und die Familie isst höchstens eine Mahlzeit am Tag. Charlantines Hoffnung? Irgendwann mal so viel zu essen zu haben, dass ihre ganze Familie satt wird.

Solchen Schicksalen begegneten die Mitarbeiter unseres Partners in Madagaskar, als sie nach der verheerenden Dürre landwirtschaftliche Hilfe starteten. Inzwischen ist ein umfassenderes Projekt entstanden, das den Familien helfen soll, einerseits genügend Gemüse für den eigenen Bedarf zu produzieren und andererseits durch den Verkauf ihr Einkommen zu verbessern. Dafür sind verschiedene Schulungen geplant, in denen die Familien lernen, ihre Anbaume-



thoden zu verbessern, durch Waldfeldbau und *short-cycle* Gemüseanbau höhere Erträge zu erzielen und die Produkte zu vermarkten. Jeder Haushalt erhält Saatgut und lernt auch, für die Zukunft eigenes Saatgut zu produzieren. Ziel ist u.a., eine Kooperative zu gründen, sodass die Familien ihre Produktion selbstständig weiterentwickeln können. Zusätzlich soll ein großer Wasserspeicher gebaut werden.

Mit diesem Joggathon-Projekt möchten wir dazu beitragen, dass die Hoffnung von Müttern wie Charlantine Wirklichkeit wird!

DEZENTRALER LAUF

Jeder läuft zwischen dem 26. Mai und 2. Juni zu einer selbstgewählten Zeit an einem selbstbestimmten Ort 60 Minuten lang. Dabei wird die gelaufene Strecke gemessen (in Metern mit Fitnessuhr oder Handy). Die gemessene Strecke wird dann durch 920 dividiert, aufgerundet und in die **persönliche Spendenseite** im fundoo.de Portal eingetragen.

Beispielrechnung: Du bist 8931 m gelaufen. Dann ergibt 8931 dividiert durch 920 9,7 Runden. Das Ergebnis darf aufgerundet werden, sodass Du 10 Runden bei fundoo.de eintragen kannst.

ZENTRALER LAUF MIT FEST

Der gemeinsame Lauf findet am 26.Mai um **12:00 Uhr** in Rudow am Lolopfuhr unweit der Ursulinenstr. 35, 12355 Berlin statt. Danach essen und feiern wir gemeinsam beim **Joggathon-Fest**.

WANN UND WOHIN SPENDEN?

Die Sponsoren erhalten per E-Mail über fundoo.de eine Sponsorenmitteilung über das Laufergebnis und den Spendenbetrag. Dieser Betrag sollte zeitnah auf dieses Konto überwiesen werden:

KdN Johannes Gemeinde e.V.
IBAN: DE54 3702 0500 0003 1956 01
Bank für Sozialwirtschaft

ZUWENDUNGSBESTÄTIGUNG

Für Spenden ab 100 € werden Anfang 2025 Zuwendungsbestätigungen ausgestellt. Dafür bitte in fundoo.de unbedingt Name und Adresse der Sponsoren vollständig angeben!
Wer unter 100,- € eine Bestätigung möchte, kann auf der Überweisung vermerken: erbitte *Zuwendungsbestätigung*.

DANKE FÜR DEINE UNTERSTÜTZUNG!